



Exporte und Importe in Sachsen-Anhalt im Zeitraum von Januar bis Juni 2022 deutlich gestiegen

Sachsen-Anhalts Wirtschaft exportierte im Zeitraum Januar bis Juni 2022 nach vorläufigen Ergebnissen der Außenhandelsstatistik Waren im Wert von 11,9 Mrd. EUR, das waren 29,3 % mehr als im gleichen Vorjahreszeitraum. Zeitgleich wurden nach Sachsen-Anhalt Waren im Wert von 12,1 Mrd. EUR importiert, das waren 36,0 % mehr als in der gleichen Vorjahreszeit.

Wie das Statistische Landesamt weiterhin mitteilt, wurden mit 72,6 % rund 3/4 aller Ausfuhren an die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union versandt. 48,5 % aller Ausfuhren gingen in die Euro-Länder. Die wichtigsten Ausfuhrländer Sachsens-Anhalts innerhalb Europas waren Polen mit 1,6 Mrd. EUR (+63,8 %), die Tschechische Republik mit 1,1 Mrd. EUR (+87,5 %), die Niederlande mit 0,9 Mrd. EUR (+24,3 %), sowie Frankreich mit 0,8 Mrd. EUR (+20,0 %). Außerhalb Europas waren die wichtigsten Exportländer die Vereinigten Staaten (0,4 Mrd. EUR, +14,9 %) und die Volksrepublik China (0,2 Mrd. EUR, -17,4 %).

Bei den Importen bezog Sachsen-Anhalt 59,1 % des Gesamtvolumens der Warenverkehre aus den Ländern der Europäischen Union. 33,6 % aller Einfuhren kamen aus den Euro-Ländern. Die bedeutendsten Einfuhrländer waren die Russische Föderation mit 1,9 Mrd. EUR (29,1 %), die Niederlande (1,2 Mrd. EUR, +39,6 %), Polen (1,2 Mrd. EUR, +30,6 %), die Tschechische Republik (1,0 Mrd. EUR, +209,6 %) sowie die Volksrepublik China (0,9 Mrd. EUR, +9,8 %).

In der Außenhandelsstatistik nach Bundesländern werden aus erhebungstechnischen Gründen die Ausfuhr im Spezialhandel und die Einfuhr im Generalhandel dargestellt. Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von General- und Spezialhandel ist eine Saldierung der Einfuhr- und Ausfuhrergebnisse aus methodischen Gründen nicht vertretbar.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@
stala.mi.sachsen-anhalt.de

Außenhandel in Sachsen-Anhalt von Januar bis Juni 2022
vorläufige Ergebnisse

Erdteil, Ländergruppe, Land	Ausfuhr im Spezialhandel		Einfuhr im Generalhandel	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum
	1 000 EUR	um %	1 000 EUR	um %
Europa	10 335 595	34,9	10 110 991	41,1
dar. EU-Länder	8 656 573	37,7	7 154 712	40,3
dar. Euro-Länder	5 786 398	32,1	4 063 562	31,2
dar. Frankreich	839 374	20,0	509 532	16,0
Niederlande	941 783	24,3	1 236 154	39,6
Italien	747 136	24,8	436 338	17,2
Österreich	758 452	39,8	418 851	30,7
Belgien	784	95,3	753 756	50,1
Polen	307			
Tschechische Republik	1 587 858	63,8	1 190 192	30,6
Vereinigtes Königreich	1 086 537	87,5	1 045 840	209,6
Russische Föderation	662 864	15,0	165 514	26,1
Afrika	134 004	-12,3	1 878 050	29,1
Amerika	123 018	-6,3	115 688	209,6
darunter Vereinigte Staaten	678 509	6,4	217 351	36,1
Asien	427 875	14,9	128 941	40,7
darunter Volksrepublik China	748 457	-0,4	1 640 163	8,0
Australien-Ozeanien	246 047	-17,4	884 240	9,8
Verschiedenes ¹	40 374	-4,0	4 224	-25,7
	1 160	12,5	12 037	9,3
Insgesamt	11 927 114	29,3	12 100 454	36,0

¹ Schiffs- und Flugzeugbedarf, Hohe See, nicht ermittelte Länder und Gebiete